



INFRASTRUKTUR



WACHSTUMSMARKT ERNEUERBARE ENERGIEN

Der weltweite jährliche Zubau erneuerbarer Energien wird sich Prognosen zufolge von 150 Gigawatt im Jahr 2015 auf 300 Gigawatt im Jahr 2040 verdoppeln. Insgesamt werden bis 2040 voraussichtlich 12,2 Billionen US-Dollar in den Aufbau neuer Stromerzeugungskapazitäten investiert. 65 Prozent dieses Betrags sollten dabei auf Investitionen in erneuerbare Energien entfallen. Neben dem stark steigenden Investitionsbedarf in den Schwellenländern wird aber auch in den entwickelten Märkten wie Europa ein zunehmendes Wachstum der Investitionen in erneuerbare Energien erwartet. Die unausweichliche Elektrifizierung des Verkehrs- und Wärmesektors wird diesen Trend zusätzlich unterstützen.

SCHWERPUNKT EUROPA

Die KGAL setzt bei ihren Investitionen vor allem auf europäische Standorte. Erstens ist der Markt für erneuerbare Energien hier bereits weit entwickelt. Erfahrene Akteure entlang der gesamten Wertschöpfungskette leisten einen wichtigen Beitrag zur Risikominimierung bei Erneuerbare-Energien-Projekten. Das gilt nicht nur für die Entwicklung und die Fertigung der Technik, sondern auch für die Projektentwicklung, den Bau, die Betriebsführung und die Wartung von Anlagen. Zweitens ist insbesondere

4

Wasserkraftanlagen

54

Windparks

70

Photovoltaikanlagen

2,6

Mrd. Euro
Investitionsvolumen
(12/2019)

1,5

GW Projekte
in Entwicklung

Westeuropa wirtschaftlich stabil, mit meist guter Länderbonität, was in Verbindung mit liquiden Fremdkapitalmärkten und der dominierenden Einheitswährung die Finanzierung von Investitionen vereinfacht. Nicht zuletzt wird das starke politische Engagement für erneuerbare Stromerzeugung durch rechtlich verbindliche nationale Aktionspläne (National Renewable Energy Action Plans, NREAPs) und einen Regulierungsrahmen gestützt, der den Übergang von fossilen Brennstoffen und Atomkraft hin zu erneuerbaren Energien weiter vorantreibt.

INVESTMENTFOKUS

Die KGAL setzt auf die Zusammenstellung diversifizierter Portfolios aus Erneuerbare-Energien-Projekten in den Bereichen Windkraft, Photovoltaik und Wasserkraft in Europa. Aufgrund rückläufiger Renditen bei Investments in „schlüsselfertige“ Anlagen („Brownfield“) wird ein früherer oder späterer Einstieg entlang der Wertschöpfungskette für Erneuerbare-Energien-Projekte („Greenfield“ oder „Value-Add“) angestrebt, um einen Mehrwert zu generieren. Im Rahmen eines aktiven Risikomanagements wird bei der Portfoliozusammenstellung eine breite Aufstellung über Regionen, Technologien und Projektpartner angestrebt.

LANGJÄHRIGE EXPERTISE

60 Mitarbeiter der KGAL-Gruppe sichern allein im Bereich Infrastruktur den Marktzugang, entwickeln attraktive Angebote zur Investition in erneuerbare Energien, managen Engagements mit unterschiedlichen Finanzierungs- und Beteiligungskonzepten und ermöglichen es, immer frühzeitig auf Marktentwicklungen zu reagieren. Die Investitionsschwerpunkte der KGAL werden

über Primärstandorte und Primärtechnologien definiert, die durch kontinuierliche Marktbeobachtungen und -analysen festgelegt werden.

Derzeit liegt der Anlagefokus auf Europa und konzentriert sich bei den Technologien vor allem auf Investitionen in Onshorewindkraft, Photovoltaik und Wasserkraft.



„Erneuerbare Energien haben den Wandel von einer geförderten zu einer wettbewerbsfähigen Technologie durchlaufen und gehören in jedes nachhaltige Portfolio.“ *Michael Ebner*

FOKUS NACHHALTIGKEIT

Als Unterzeichner der UN PRIs haben wir ESG-Aspekte als zentralen Bestandteil in unsere Geschäfts- und Risikostrategie integriert. So schließen wir Atomkraft grundsätzlich aus unseren Geschäftstätigkeiten aus. Unser Erneuerbare-Energien-Portfolio trägt nicht nur maßgeblich zum Übergang von fossilen Brennstoffen und Atomkraft hin zu erneuerbaren Energien bei, sondern leistet auch einen messbaren Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der

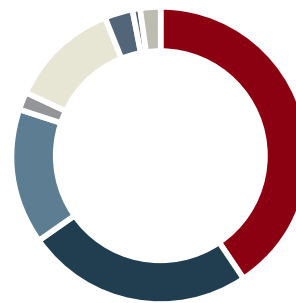
Vereinten Nationen (Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie). Im Jahr 2018 betrug die Leistung unseres Erneuerbare-Energien-Portfolios rund 2,1 Terawattstunden. Damit kann man 1,5 Millionen Menschen ein Jahr lang mit Ökostrom versorgen, was nach deutscher CO₂e-Intensität des Stromverbrauchs (2018: 382 Gramm CO₂e/kWh) einer Einsparmenge von 802.200 Tonnen CO₂e entspricht.

GESAMTPORTFOLIO ERNEUERBARE ENERGIEN



- Investitionen in Windkraft
1,4 Mrd. Euro
 - Investitionen in Photovoltaik
1,2 Mrd. Euro
 - Investitionen in Wasserkraft
13 Mio. Euro
- Aktives Investitionsvolumen in Erneubare Energien seit 2003

GESAMTPORTFOLIO ERNEUERBARE ENERGIEN NACH LÄNDERN



- Deutschland 41 %
- Frankreich 25 %
- Schweden 15 %
- Finnland 2 %
- Italien 12 %
- Spanien 3 %
- Großbritannien 1 %
- Bulgarien 2 %

REFERENZEN

Bereits voll investiert: European Sustainable Power Funds 1 bis 3

ESPF 1-3

- Diversifiziertes Portfolio: Wind-, Wasser- & Solarkraft
- Gesamtinvestitionsvolumen 1,6 Milliarden Euro

KGAL ESPF 4 in der Investitionsphase:

ESPF 4

- Investitionsfokus: Wind-, Wasser- & Solarkraft
- Sekundärfokus: Weitere erneuerbare Energie- und Speichertechnologien sowie Netzinfrastruktur
- Core-Plus-Strategie mit Kombination Greenfield- und Brownfield-Investments
- Eigenkapitalvolumen: 750 Millionen Euro
- Aktuell allokiertes Eigenkapital: 400 Millionen Euro

KONTAKT



MICHAEL EBNER

GESCHÄFTSFÜHRER INFRASTRUKTUR
MICHAEL.EBNER@KGAL.DE



FLORIAN MARTIN

GESCHÄFTSFÜHRER CAPITAL
FLORIAN.MARTIN@KGAL.DE

KGAL Investment Management GmbH & Co. KG
Tölzer Straße 15, 82031 Grünwald